

Diebe lassen eine geklaute Honda auf Flucht liegen

Calw-Wimberg. Am Montagmorgen um 1.30 Uhr benachrichtigte ein Zeuge das Polizeirevier, dass eventuell soeben ein Motorrad vom Parkplatz der Berufsschule in der Oberrieder Straße entwendet worden sein könnte. Er habe verdächtige Knackgeräusche vernommen und gesehen, wie mehrere Personen ein Zweirad in Richtung Altburger Straße schoben. Die sofort herbeieilenden Beamten konnten laut Polizei im Bereich der Scherwäldlekurve eine rote Honda feststellen, die von den bislang unbekannt Tätern auf dem Parkplatz entwendet worden war. Trotz intensiver Suche konnten die Diebe nicht ausfindig gemacht werden. Warum die Täter die Honda zurückließen, ist bislang nicht geklärt. Für den Besitzer ist dieser Umstand allerdings glücklich, da die Polizei das Fahrzeug für ihn in Verwahrung nahm und ihm Bescheid gab. Eventuelle Zeugen werden gebeten, sich beim Polizeirevier unter der Telefonnummer 07051/1610 zu melden.

Jugend tagt etwas früher

Calw. Am kommenden Freitag, 27. September, lädt der Schachverein Calw seine Mitglieder zur Hauptversammlung, im Kaffeehaus Calw, Postgasse 2, ein. Die Schachjugend beginnt mit der Versammlung um 18 Uhr, die Erwachsenen treffen sich um 19.30 Uhr.



In ganz Heumaden – hier aus der Luft gesehen – gibt es noch kein Senioren- und Pflegeheim.

Foto: Archiv

Zwei Interessenten vorhanden

Heumaden soll Senioren- und Pflegeheim bekommen / Langgehegter Wunsch

Von Hans-Jürgen Hölle

Calw-Heumaden. Gestern Abend befasste sich der Stadtteilberater Heumaden mit dem Thema Senioren- und Pflegeheim. Ein solches fehlt im größten Calwer Stadtteil.

Wobei die Betonung auf »noch« liegen sollte. Der Gemeinderat soll in seiner Sitzung am kommenden Donnerstag beschließen, an wen eine Teilfläche der städtischen Grundstücke an der Ecke Erfurter/Waldenser Straße für den Bau einer solchen Ein-

richtung verkauft werden soll. Zwei Interessenten gibt es: Die Evangelische Heimstiftung, die die Pflege- und Seniorenwohnheime auf dem Wimberg und in der Torgasse betreibt, und die Paulus Immobilien GmbH aus Freiberg am Neckar. Die Heimstiftung will ein Pflegeheim mit rund 45 Pflegeheimplätzen und zwölf bis 18 betreuten Wohnungen (zum Vermieten) errichten. Das Freiburger Unternehmen denkt an eine Einrichtung mit rund 48 Pflegeheimplätzen und acht pflegenahen, betreuten Mietwohnungen. Etwa 4900 Menschen leben

derzeit in Heumaden. Obwohl davon nach der Bevölkerungsstatistik knapp 1300 Bürger älter als 60 Jahre sind, gibt es noch gar keine Seniorenwohnanlage. Im Stadtteil wurde daher schon mehrmals der Wunsch nach einer solchen Einrichtung geäußert, zuletzt in der Bürgerversammlung im Juli vergangenen Jahres. Der Gemeinderat hat sich am 21. März auf Wunsch des Stadtteilbeirats einstimmig für den Standort in der öffentlichen Grünanlage an der Kreuzung Erfurter Straße/Waldenser Straße ausgesprochen. Dieses Grundstück mit dem

bestehenden Kinderspielplatz hat eine Größe von etwa 3800 Quadratmeter. Es existiert ein rechtskräftiger Bebauungsplan, der ein Baufenster für Mehrgeschossbauweise festsetzt. Aus Sicht des Stadtentwicklungsprozesses entspricht dieses Vorhaben dem Schwerpunkt »Wohnen & Städtebau«. Es fördert die städtebauliche Innenentwicklung durch die Aktivierung von Baulücken, Brachen sowie untergenutzten Flächen und dient der Werterhaltung bestehender Wohnquartiere sowie der Erschließung neuer Wohnraumpotenziale.

Bei den Junioren gewinnt Saskia Esken

Fuchtel hinkt im Stadtgebiet seinem guten Wahlkreisergebnis etwas hinterher

Calw (hjh). Saskia Esken (21 von 60 abgegebenen Stimmen) und ihre SPD (33,3 Prozent) lagen bei der Bundestagswahl vorne. Aber nur bei der Juniorwahl, die, wie berichtet, drei Tage vor dem 22. September an der Heumadenschule durchgeführt worden ist.

Hans-Joachim Fuchtel (16 Stimmen) und die CDU (20 Prozent) hatten jeweils das Nachsehen. Er wird's verschmerzen können. Schließlich hat er am Sonntag auf Wahlkreisebene eindeutig gewonnen. Wie auch in Calw. Obwohl sein Anteil bei den

Erststimmen (53,6) und bei den Zweitstimmen (46,6 Prozent) unter dem des Wahlkreises Calw/Freudenstadt liegt, wo er, wie berichtet, auf satte 58,5 beziehungsweise 51,1 Prozent kam. Die SPD schnitt in der Hesse-Stadt besser ab als im Durchschnitt. Esken konnte immerhin 23,9 Prozent der Erst und 30,4 Prozent der Zweitstimmen einheimen. Im Wahlkreis waren es lediglich 17,1 Prozent.

Nochmals zurück zur Juniorwahl an der Heumadenschule. Was die FDP angeht, spielte sie auch dort keine Rolle. Direktkandidat Reinhard

Günther wurde gar nicht genannt, bei den Zweitstimmen gab es für die Liberalen nur eine von 60. Das entspricht 1,6 Prozent. Da lag die FDP im Stadtgebiet mit 6,0 Prozent deutlich besser, aber doch etwas unter dem Wahlkreisdurchschnitt von 6,4 Prozent.

Die Linken waren bei den Hemadener Junioren stark, und auch im Stadtgebiet konnten sie mit 5,1 Prozent ein besseres Ergebnis als im Wahlkreis (4,1 Prozent) erzielen. Im Wahlbezirk katholisches Gemeindehaus Heumaden lagen sie sogar bei 10,6 Prozent. Auch ansonsten hat

es den ein oder anderen Ausreißer gegeben. Die Grünen kamen beispielsweise in der Badstraßenschule auf satte 14,3 Prozent. Dort hätte es fast zu Rot-Grün gereicht, denn die SPD räumte 31 Prozent der Stimmen ab, nur 0,2 weniger als die CDU.

Keine Rolle spielte bei der Juniorwahl in der Schule in Heumaden die Alternative für Deutschland (AfD). Dort kam sie auf 3,2 Prozent. Im Stadtgebiet schaffte sie immerhin 5,9 Prozent. Das beste Ergebnis erzielte sie in einem der beiden Hirsauer Stimmbezirke mit 8,5 Prozent.



Der Schein trügt. Die AfD war bei der Wahl in Calw nicht obenauf. Foto: Hölle

Sonne liefert zum Energietag einen kostenlosen Beitrag

Schüler befassen sich mit Elektromobilität im täglichen Einsatz bei einem Pflegedienst / Preise gespendet

Von Jeanette Tröger

Calw. Die Sonne hat sich am Sonntag auch nicht lumpen lassen und schüttete zum Energietag ihre kostenlose Energie über dem Stammheimer Feld aus. Rund um sein Dienstleistungszentrum in der Robert-Bosch-Straße informierte der regionale Energieversorger Energie Calw GmbH (ENCW) mit einem Tag der offenen Tür über die Themen Elektromobilität, Energiewende und Energiekosten.

Die Mitarbeiter boten Führungen durch das Gebäude an. Die kleinen künftigen Kunden hatten Spaß mit Mini-Elektroautos auf einem Parcours. Die Großen nutzten die Möglichkeiten zur Probefahrt in die Umgebung mit dem Elektroauto und mit Segways.



Die kleinen künftigen Kunden hatten Spaß mit Mini-Elektroautos auf einem Parcours. Foto: Tröger

An den Ständen der Kooperationspartner Kreissparkasse Pforzheim Calw und Gebäudetechnik Pfrommer konnte man sich über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten sowie die Ausstattung mit energieeffizienten Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien informieren. Zu diesem Themenkomplex beriet eben-

falls die Gemeinschaft der Energieberater des Landkreises Calw.

EnCW-Geschäftsführer Horst Graef übergab in diesem Rahmen den dritten Preis des Fahrerteams EnBW der zweiten ENCW Schwarzwald E-Rallye in Form einer Spende von 1000 Kilowattstunden Ökostrom an den Vorsitzen-

den der Lebenshilfe Calw, Alexander Faber. Das Team TÜV Süd, wie im Vorjahr der Sieger der abgasfreien Rallye, spendete und überreichte seinen ersten Preis in Form von 3000 Kilowattstunden an den Geschäftsführer der Diakonie Calw, Walter Großmann.

Elektromobilität im täglichen Einsatz bei einem Pflegedienst – dieses Schülerprojekt stellten Nico Schuckert, David Wacker, Fabian Bär und Simon Pfrommer vor. Sie sammeln hier Daten zum Beispiel über Verbrauch und Ladezeiten sowie die Erfahrungen der Mitarbeiterinnen, die ein Elektroauto der EnCW auf einer festgelegten regelmäßigen Tour in Oberreichenbach fahren, um daraus die Eignung für einen dauerhaften Einsatz der umweltschonenden Fahrzeuge abzuleiten.

»Wie weit reicht's?« Dies sei immer die Kardinalfrage privater Kunden, wenn über Elektroautos gesprochen wird, so Vertriebsleiter Andreas Lächler. »Wir müssen aber von der Frage »Welche Anwendung ist gewünscht?« her denken, dann hat ein Elektroauto oftmals eine Chance, einen definierten Einsatz abzudecken.«

Auch die Unterhaltung kam nicht zu kurz beim Tag der offenen Tür: Die Aurelius Sängerknaben und die Wild Buffalofallos Dancer boten Kostproben ihres sängerischen und tänzerischen Könnens. Durch Strampeln auf dem Fahrrad und dadurch Erzeugen von Energie konnten die Boliden einer Carrerabahn bewegt und der Hochbehälter einer Modell-Wasserversorgung gefüllt werden.

CALW

► **TSV-Fechtabteilung:** Das Training in der neuen Walter-Lindner-Turnhalle im Krappen findet am Dienstag und Freitag jeweils ab 18 Uhr für Kinder ab zehn Jahre und Erwachsene statt.

► **Liederkrans Concordia:** In dieser Woche proben der gemischte Chor am Mittwoch, 25. September, und die Swing Singers am Donnerstag, 26. September, jeweils ab 20 Uhr im Chorheim.

Kochtopfguckerinnen laden ein

Calw-Heumaden. Am Donnerstag, 26. September, findet der nächste Mittagstisch für Senioren in Heumaden statt. Auf dem Speiseplan steht ein vegetarisches Essen: Semmelknödel mit Pilzsoße. Davor gibt es eine Suppe und hinterher einen Nachtisch der Saison. Um 12 Uhr wird mit einer kurzen Ansprache begonnen. Die Kochtopfguckerinnen laden zum Essen ein. Im Preis von sieben Euro sind Getränke und ein Kaffee oder Espresso enthalten. An- und Abmeldungen bitte bei Helga Kolbe, Telefon 07051/ 3547, oder Diakonin Brigitte Dürr, Telefon 07051/93 05 23. Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, meldet sich ebenfalls dort.

Lust auf neue Einrichtung

Calw. Lust auf eine neue Einrichtung verspürten wahrscheinlich die vier Diebe, die Freitagmorgen um 0.30 Uhr vor dem Kaufland mehrere Stühle und Tische der Außenbestuhlung entwendeten. Eine aufmerksame Zeugin informierte die Beamten des nahe gelegenen Polizeireviere. Trotz einer Fahndung konnten die Täter nicht ergriffen werden. Die erbeuteten Gegenstände haben laut Polizei einen Wert von ungefähr 200 Euro. Zeugenhinweise werden unter der Telefonnummer 07051/1610 erbeten.

Bilder aus der Unterwasserwelt

Calw-Wimberg. Beim Tauchen erlebt man eine andere Welt. Ruhe, Farbenpracht, Schwerelosigkeit bestimmen dieses Erlebnis. Am kommenden Donnerstag, 26. September, kommt Schwimmmeister Michael Mayer zu den Wimberger Begegnungen und berichtet von seinen Erfahrungen. Beim Tauchen hat er die Welt unter Wasser fotografiert und zeigt nun die Bilder. Alle Interessierte sind eingeladen. Es werden Getränke und Gebäck gereicht. Dafür wird ein Unkostenbeitrag erbeten. Der Nachmittag findet im evangelischen Gemeindehaus statt und beginnt um 15 Uhr. Das Ende ist gegen 17 Uhr. Weitere Informationen bei Diakonin Brigitte Dürr, Telefon 07051/ 93 05 23, E-Mail: diakonat.calw@cw-net.de.

Führung durch Bahnbetriebsanlagen

Calw. Eine Führung durch die historischen Bahnbetriebsanlagen der Stadt bietet die Volkshochschule in Zusammenarbeit mit dem Verein Württembergische Schwarzwaldbahn am Samstag, 28. September, ab 15 Uhr an. Um Anmeldung unter Telefon 07051/93650 wird gebeten.

REDAKTION

Lokalredaktion
Telefon: 07051/130816
Fax: 07051/20077
E-Mail: redaktioncalw@schwarzwaelder-bote.de